

**Mittel Stimme.**

**Tiefe Stimme.**

# **VORHERBST.**

**Felix Lorenz.**

**Fritz Fleck.**

# VORHERBST.

Felix Lorenz.

*Frau Ottilie Metzger und Herrn Eduard Erhard  
in herzlicher Freundschaft zu eigen.*

Fritz Fleck.

Mit ruhiger Heiterkeit, ziemlich langsam.

Mittel Stimme.

Die Welt wird rot, der Wein wird Blut, ein

Tiefe Stimme.

Gold - hauchrinnt durch's Tal - ge-län-de. Komm, leg'ans Herz mir dei-ne Hän - de,

in die-ser Stil - le träumt sich's gut. All' un - sre

Un - rast sieh, ent - - flieht\_ in die-sen küh-len Herbst - licht flu -

- ten; und unserm

ten; nach Sturm und Streit und Sommergluten klingt unserm Glück ein

Glück klingt ein Ern - te - lied. Kein Le - ben

Ern - te - lied. Kein Le - ben

dröhnt, kein Schat - ten fällt in un - sre stum - men Ein - -

- samkei - ten, und un - sre letz - ten Träu - me glei - ten in ei - ne

fer - ne, far - bi - ge Welt!

far - - bi - ge Welt, in ei - ne fer - ne Welt!

